

Studien- und Prüfungsordnung für Bachelor-Studiengänge der Hochschule Aalen - Technik und Wirtschaft vom 6. Juli 2009

Lesefassung vom 18. Juli 2016 (nach 14. Änderungssatzung)

Auf Grund von § 8 Abs. 5 in Verbindung mit § 34 Abs. 1 des Gesetzes über die Hochschulen im Land Baden-Württemberg (Landeshochschulgesetz LHG) in der Fassung vom 1. Januar 2005 hat der Senat der Hochschule Aalen - Technik und Wirtschaft am 01. Juli 2009 folgende Prüfungsordnung beschlossen. Mit Verfügung vom 06. Juli 2009 hat der Rektor dieser Studien- und Prüfungsordnung (SPO 29) zugestimmt.

Am 21. Oktober 2009 hat der Senat der Hochschule Aalen – Technik und Wirtschaft die 1. Änderungssatzung zur Studien- und Prüfungsordnung (SPO 29) beschlossen. Mit Verfügung vom 22. Oktober 2009 hat der Rektor dieser Änderung der Studien- und Prüfungsordnung zugestimmt.

Am 20. Januar 2010 hat der Senat der Hochschule Aalen – Technik und Wirtschaft die 2. Änderungssatzung zur Studien- und Prüfungsordnung (SPO 29) beschlossen. Mit Verfügung vom 21. Januar 2010 hat der Rektor dieser Änderung der Studien- und Prüfungsordnung zugestimmt.

Am 30. Juni 2010 hat der Senat der Hochschule Aalen – Technik und Wirtschaft die 3. Änderungssatzung zur Studien- und Prüfungsordnung (SPO 29) beschlossen. Mit Verfügung vom 6. Juli 2010 hat der Rektor dieser Änderung der Studien- und Prüfungsordnung zugestimmt.

Am 15. Dezember 2010 hat der Senat der Hochschule Aalen – Technik und Wirtschaft die 4. Änderungssatzung zur Studien- und Prüfungsordnung (SPO 29) beschlossen. Mit Verfügung vom 22. Dezember 2010 hat der Rektor dieser Änderung der Studien- und Prüfungsordnung zugestimmt.

Am 29. Juni 2011 hat der Senat der Hochschule Aalen – Technik und Wirtschaft die 5. Änderungssatzung zur Studien- und Prüfungsordnung (SPO 29) beschlossen. Mit Verfügung vom 30. Juni 2011 hat der Rektor dieser Änderung der Studien- und Prüfungsordnung zugestimmt.

Am 18. Juli 2012 hat der Senat der Hochschule Aalen – Technik und Wirtschaft die 6. Änderungssatzung zur Studien- und Prüfungsordnung (SPO 29) beschlossen. Mit Verfügung vom 20. Juli 2012 hat der Rektor dieser Änderung der Studien- und Prüfungsordnung zugestimmt.

Am 16. Januar 2013 hat der Senat der Hochschule Aalen – Technik und Wirtschaft die 7. Änderungssatzung zur Studien- und Prüfungsordnung (SPO 29) beschlossen. Mit Verfügung vom 21. Januar 2013 hat der Rektor dieser Änderung der Studien- und Prüfungsordnung zugestimmt.

Am 10. Juli 2013 hat der Senat der Hochschule Aalen – Technik und Wirtschaft die 8. Änderungssatzung zur Studien- und Prüfungsordnung (SPO 29) beschlossen. Mit Verfügung vom 15. Juli 2013 hat der Rektor dieser Änderung der Studien- und Prüfungsordnung zugestimmt.

Am 15. Januar 2014 hat der Senat der Hochschule Aalen – Technik und Wirtschaft die 9. Änderungssatzung zur Studien- und Prüfungsordnung (SPO 29)

beschlossen. Mit Verfügung vom 22. Januar 2014 hat der Rektor dieser Änderung der Studien- und Prüfungsordnung zugestimmt.

Am 9. April 2014 hat der Senat der Hochschule Aalen – Technik und Wirtschaft die 10. Änderungssatzung zur Studien- und Prüfungsordnung (SPO 29) beschlossen. Mit Verfügung vom 28. April 2014 hat der Rektor dieser Änderung der Studien- und Prüfungsordnung zugestimmt.

Am 16. Juli 2014 hat der Senat der Hochschule Aalen – Technik und Wirtschaft die 11. Änderungssatzung zur Studien- und Prüfungsordnung (SPO 29) beschlossen. Mit Verfügung vom 22. August 2014 hat der Rektor dieser Änderung der Studien- und Prüfungsordnung zugestimmt.

Am 2. Dezember 2015 hat der Senat der Hochschule Aalen – Technik und Wirtschaft die 12. Änderungssatzung zur Studien- und Prüfungsordnung (SPO 29) beschlossen. Mit Verfügung vom 22. Dezember 2015 hat der Rektor dieser Änderung der Studien- und Prüfungsordnung zugestimmt.

Am 27. Januar 2016 hat der Senat der Hochschule Aalen – Technik und Wirtschaft die 13. Änderungssatzung zur Studien- und Prüfungsordnung (SPO 29) beschlossen. Mit Verfügung vom 12. Februar 2016 hat der Rektor dieser Änderung der Studien- und Prüfungsordnung zugestimmt.

Am 8. Juni 2016 hat der Senat der Hochschule Aalen – Technik und Wirtschaft die 14. Änderungssatzung zur Studien- und Prüfungsordnung (SPO 29) beschlossen. Mit Verfügung vom 18. Juli 2016 hat der Rektor dieser Änderung der Studien- und Prüfungsordnung zugestimmt.

§ 55 Studiengang Kunststofftechnik

- (1) Der Bachelorstudiengang Kunststofftechnik umfasst insgesamt 7 Semester, gegliedert in 6 Studiensemestern mit, je nach Wahlpflichtfachwahl, zusammen 138, 140 oder 141 Semesterwochenstunden und einem Praktischen Studiensemester. Das 5. Semester ist das Praktische Studiensemester.
- (2) Studienvoraussetzung ist ein Vorpraktikum von 50 Präsenztage, das teilbar ist und spätestens bis zum Beginn des 4. Semesters erbracht sein muss.
 - a) Ausbildungsziel: Aneignung von Kenntnissen ausgewählter Fertigungsverfahren und –einrichtungen aus den Bereichen Kunststofftechnik, Metallbearbeitung und Werkstofftechnik.
Einblicke in technische und organisatorische Zusammenhänge von Produktionsabläufen, Einblicke in soziologische Probleme eines Betriebes.
Kenntnisse der wichtigsten Werkstoffe und ihrer Be- und Verarbeitung.
 - b) Ausbildungsinhalte: Mitarbeit in Fertigung/Produktion und Anwendung von Grundfertigkeiten der Metall- und Kunststoffbearbeitung.
- (3) Das Praktische Studiensemester umfasst 110 Präsenztage.
 - (a) Ausbildungsziel: Kennen lernen und Einführung in ingenieurmäßige Tätigkeit der für einen Kunststoffingenieur typischen Berufspraxis durch Mitarbeit an Projekten und betrieblichen Gegebenheiten.
 - (b) Ausbildungsinhalte: Praktische Mitarbeit in Forschung, Entwicklung, Konstruktion, Qualitätsmanagement, Anwendungs- und Verfahrenstechnik Bauteil- und Werkstoffprüfung, Erprobung von Bauteilen und Fertigungsverfahren.
 - (c) Zulassungsvoraussetzung: Das Praktische Studiensemester kann erst nach Ablegen der Bachelor-Vorprüfung angetreten werden.
- (4) Abweichungen von den Vorgaben der Absätze (2) und (3) bedürfen der schriftlichen Zustimmung des Leiters des Praktikantenamts des Studiengangs auf Antrag des Studierenden.
- (5) Über die Projekte des Praktischen Studiensemesters wird in einem Vortrag berichtet.
- (6) Vom Studium wird ausgeschlossen, wer nach Abschluss des 2. Semesters nicht mindestens 20 Kreditpunkte erreicht hat. Der Prüfungsausschuss kann ein Weiterstudium auf Antrag zulassen, wenn der geringe Studienerfolg auf außergewöhnliche Gründe zurückzuführen ist.
- (7) Die Teilnahme an mindestens 3 Exkursionen ist Pflicht.
- (8) Dauer und Gliederung des Studiums, Module/Teilleistungen mit Semesterwochenstunden und –sowie die entsprechende Vergabe der Kreditpunkte (CP) ergeben sich aus nachstehender Tabelle.

Curriculum Kunststofftechnik

Bachelor of Engineering (B.Eng.)

Nr.	Modul	Art	1	2	3	4	5	6	7	CP
			W	S	W	S	W	S	W	
58001	Mathematik									15
58101	Mathematik I	V, Ü	6							8
58201	Mathematik II	V, Ü		6						7
58002	Physik									10
58102	Physik I	V	4							5
58202	Physik II	V/Ü		2						5
58203	Physik Labor	L		2						
58003	Technisches Zeichnen/CAD									5
58103	Techn. Zeichnen	V, Ü	4							5
58107	Einführung CAD	V, Ü	2							
58004	Technische Mechanik									10
58104	Techn. Mechanik I	V, Ü	4							6
58105	Festigkeitslehre	V	2							
58206	Techn. Mechanik II	V, Ü		4						4
58005	Werkstoffkunde									10
58106	Werkstoffkunde I	V	4							5
58204	Werkstoffkunde II	V		4						5
58006	Maschinenelemente									15
58205	Maschinenelemente I	V, Ü		6						11
58301	Maschinenelemente II	V, Ü			4					
58307	Konstruieren mit Kunststoffen	V, Ü			4					4
58007	Polymere Werkstoffe									10
58207	Einführung in die Kunststofftechnik	V, Ü,		2						3
58304	Werkstoffkunde Polymere	V, Ü			4					7
58308	Polymerchemie	V, Ü			2					
58008	Informatik									10
58302	Informatik	V, Ü			4					10
58303	Elektrotechnik	V, Ü			4					
58909	Polymer Prüfung									10
58402	Labor Polymerprüfung	L				4				5
58306	Polymerprüfung	V, Ü			2					5
58305	Rheologie	V, Ü			4					
58910	Polymerverarbeitung I									15
58404	Polymerverarbeitung 1	V, Ü				6				7
58405	Labor Polymerverarbeitung	L				6				8

58911	Werkzeugbau										10
58602	Werkzeugbau 1	V, Ü							2		4
58601	Simulationstechniken	V, Ü							2		
58710	CAD/Werkzeugkonstruktion	V, Ü								2	6
58701	Werkzeugbau 2	V, Ü								4	
Nr.	Modul	Art	1	2	3	4	5	6	7		CP
			W	S	W	S	W	S	W		
58912	Polymerverarbeitung II										5
58604	Polymerverarbeitung 2	V							4		3
58702	Polymerverarbeitung 3	V, Ü								2	2
58913	Qualitäts-/Projektmanagement										10
58609	Qualitätsmanagement	V							2		5
58605	Kostenrechnung	V							2		
58603	Betr. Kommunikation	V							2		3
58606	Projektmanagement	V, Ü							2		2
58914	Messen, Steuern und Regeln										10
58406	Messtechnik	V, Ü				4					10
58403	Steuern u. Regeln mit Labor	V, L				4					
58915	Kunststoffe in der Anwendung										10
58607	Kunststoffe in der Anwendung 1	V, Ü							2		6
58610	Faserverbundwerkstoffe	V, Ü; L							2		
58703	Kunststoffe in der Anwendung 2	V								2	4
58916	Projektarbeit										5
58608	Projektarbeit	V, P							2		5
Wahlpflichtfächer (1 aus 4 Fächer-Gruppen)											
58917	Qualitätsmanagement										5
58704	Prüfmethoden mit Labor	V, L								2	5
58918	Versuchsplanung										5
58705	Statistik und Versuchsplanung	V, Ü								4	5
58919	Recycling von Kunststoffen										5
58706	Recycling	V								3	5
58707	Recycling-Verfahren	V, Ü								2	
58920	Verbundwerkstoffe/Elastomere										5
58708	Verbundwerkstoffe	V, Ü, L								3	5
58709	Verbundwerkstoffe /Elastomere	V, Ü								2	
58921	Praxissemester	P									30
58922	Bachelorarbeit	P								x	12
58923	Studium Generale								x	x	3
											210
	Σ SWS		26	26	28	24			22	12	138
										14	140
										15	141